



## HAUSORDNUNG FÜR DAS HAUS DER EUROPÄISCHEN UNION

Das Haus der EU versteht sich als Ort der Begegnung für alle Menschen, die an europäischen Fragen interessiert sind. Hier geht es um Europa, und damit geht es auch um Sie. Die Besucher\*innen sollen sich in diesem Haus willkommen fühlen. Zu diesem Zweck ist ein wertschätzender Umgang miteinander sowie die Einhaltung folgender Regeln (Hausordnung) notwendig.

	
<p><b>Das Haus der EU ist ein respektvoller Ort</b> Ein freundlicher Umgangston hilft, eine positive Atmosphäre zu schaffen. Die Wertschätzung von Menschen unterschiedlicher Weltanschauungen ist entscheidend, um einen respektvollen Umgang zu ermöglichen. Das Einhalten der Regeln dieser Hausordnung leistet dazu einen wichtigen Beitrag.</p> <p><b>Das Haus der EU ist ein sicherer Ort</b> Alle Personen, die das Haus der EU betreten, unterwerfen sich damit dieser Hausordnung und gestatten an sich und ihren Sachen die angeordneten Kontrollmaßnahmen, widrigenfalls ihnen der Zutritt verweigert werden kann.</p> <p><b>Das Haus der EU ist ein kommunikativer Ort</b> Diskutieren mit anderen setzt die Bereitschaft zum Kennenlernen anderer Meinungen voraus. Offenheit gegenüber neuen Inhalten, aber auch verschiedenen Positionen ist die Grundlage einer wertschätzenden Auseinandersetzung.</p> <p><b>Die Haus der EU ist ein öffentlicher Ort</b> Die Veranstaltungen sind frei zugänglich – unter Beachtung der Anmeldevoraussetzungen. Bei Veranstaltungen werden Ton- und Bildaufnahmen angefertigt, die auch im Internet veröffentlicht werden können. Alle Personen, die an Veranstaltungen teilnehmen, erklären sich damit einverstanden.</p> <p><b>Das Haus der EU ist ein sauberer Ort</b> Um die Räumlichkeiten des EU-Hauses in einem guten Zustand halten zu können, bedarf es eines sorgsamen Umgangs mit seiner Einrichtung und das saubere Hinterlassen seiner Räumlichkeiten.</p> <p><b>Parken vor dem Haus der EU</b> Fahrräder dürfen auf den dafür bestimmten Flächen und Kraftfahrzeuge bei entsprechender Befugnis abgestellt werden.</p>	<p><b>Keine Waffen!</b> Das Betreten des Hauses mit Waffen ist strengstens Verboten; ausgenommen sind Beamte des Sicherheitsdienstes in Erfüllung ihrer Aufgaben. Personen, die gefährliche Gegenstände mit sich führen, kann der Zutritt gewährt werden, wenn sie diese vorher am Empfang abgeben.</p> <p><b>Keine Gewalt!</b> Gewalttätiges Verhalten, sowohl körperlich als auch verbal, wird nicht toleriert.</p> <p><b>Keine Diskriminierung!</b> Rassistische, sexistische, homophobe, oder sonstige diskriminierende Äußerungen und Verhaltensweisen werden nicht toleriert.</p> <p><b>Keine Belästigung!</b> Vermeiden Sie aufdringliches, unangenehmes Verhalten.</p> <p><b>Keine Drogen und kein Alkohol!</b> Alkoholisierten Personen oder Personen unter Drogeneinfluss kann der Zutritt verweigert werden.</p> <p><b>Kein Rauchen!</b> In den Räumlichkeiten des Hauses der EU ist Rauchen nicht erlaubt</p> <p><b>Keine Haftung für Garderobe und Verlust!</b> Das Haus der EU übernimmt keine Haftung für Garderobe und den Verlust von Privateigentum.</p> <p><b>Keine Haustiere!</b> Haustiere dürfen nicht in die Räumlichkeiten des Hauses der EU mitgebracht werden.</p> <p><b>Kein unbefugtes Parken!</b> Verkehrsbehindernde und/oder unbefugt geparkte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.</p>

  
 Georg Pfeifer

  
 Jörg Wojahn